

Zielgruppe und Aufnahmebedingung

Der Lehrgang richtet sich an Personen, welche bereits im ehrenamtlichen Besuchsdienst stehen und Erfahrungen mitbringen bzw. demnächst einen solchen Dienst antreten werden.

Ausbildungskosten

Für TeilnehmerInnen, die ehrenamtlich tätig sind, fallen keine Kosten an.

Information / Anmeldung

Wenn Sie Interesse an näheren Informationen haben, ersuchen wir Sie, sich mit der Lehrgangsleitung in Verbindung zu setzen.

Lehrgangsleitung

Christine Deußner, MAS
Stabstelle Ehrenamt im Diakonie-Zentrum Salzburg

Diakonie-Zentrum Salzburg
Guggenbichlerstraße 20, A-5026 Salzburg

Tel.: 0662/63 85-909, Fax: 0662/63 85-901
E-Mail: c.deussner@diakoniewerk.at

Anmeldung

bitte bis 17. Oktober 2011.

Träger der Ausbildung

Caritas Salzburg
Universitätsplatz 7
A-5020 Salzburg

Tel.: 0662/84 93 73-0
Fax: 0662/84 93 73-130

E-Mail: office@caritas-salzburg.at
www.caritas-salzburg.at

Diakonie-Zentrum Salzburg
Guggenbichlerstraße 20
A-5026 Salzburg

Tel.: 0662/63 85-0
Fax: 0662/63 85-485

E-Mail: diakoniezentrum.sbg@diakoniewerk.at
www.diakonie-zentrum.at
Rechtsträger: Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen

Impressum:

Caritas und Diakonie-Zentrum Salzburg

F.d.l.v.:

Christine Deußner, MAS, Stabstelle Ehrenamt im Diakonie-Zentrum Salzburg
Guggenbichlerstr. 20, 5026 Sbg., Tel.: 0662 / 63 85 - 909,
E-Mail: c.deussner@diakoniewerk.at

und

Mag. Arno Stockinger, Caritas Referat Pfarrcaritas & Freiwilligenarbeit,
Universitätspl. 7, 5020 Sbg., Tel. 0662 / 84 93 73 – 124,
E-Mail: arno.stockinger@caritas-salzburg.at

Lehrgang für den Ehrenamtlichen Besuchsdienst

November 2011 - Juli 2012
Salzburg



Lehrgang für den „Ehrenamtlichen Besuchsdienst“

Das Diakonie-Zentrum Salzburg und die Caritas Salzburg bieten diesen Lehrgang gemeinsam als ökumenisches Vorhaben an.

Ziel des Angebotes ist die fachliche Qualifizierung von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen in Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitswesens und in Pfarren:

- **Einrichtungen der Altenarbeit**
(Seniorenheime, mobile Dienste, ...)
- **Einrichtungen des Gesundheitswesens**
(Abteilungen für chronisch oder schwer kranke Menschen)
- **Einrichtungen der Behindertenhilfe**
- **katholische und evangelische Pfarrgemeinden**
(mit Sozialkreisen und Besuchsdiensten)

Eine Frau oder ein Mann vom Besuchsdienst begleitet einsame Menschen in der Situation der Krankheit, des Alters oder des letzten Weges. Gerade nach einem schweren Schicksalsschlag oder einer gravierenden Veränderung im Lebensumfeld sind betroffene Menschen herausgerissen aus ihrem Alltag – Stütze, Routine aber auch Beschäftigung fallen weg.

Die Person des Besuchsdienstes gibt Geleit in diesen auch emotional ambivalenten Phasen, lässt Betroffene die Erfahrung machen, „da hält mich jemand aus mit meinen Fragen und Stimmungen, da teilt jemand Freud und Leid mit mir“.

In einem gelungenen Kontakt geht auch die Person, die einen Besuchsdienst ausübt, beschenkt weg.

Ausbildungsumfang

Die Ausbildung beginnt im November 2011 und dauert bis Juli 2012.

Der Kurs beinhaltet 11 Nachmittage, jeweils freitags, 16.00 Uhr – 19.30 Uhr.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, eine regelmäßige Teilnahme an den Kursen wird erwartet.

Ausbildungsinhalte

- 4. 11. 2011, Caritas
Ehrenamt in Caritas und Diakonie
Mag. Arno Stockinger, MMag. Michael König
- 25. 11. 2011, Diakonie
Begegnung und Gespräch gestalten
Mag. Susanne Rasinger
- 16. 12. 2011, Caritas
„Damit Begegnung zur Freude wird“ – Grundregeln gewährleisten gutes Gelingen! Praxisbezogene Begleitung von Menschen, die z.B. an Alzheimer erkrankt sind
DPGKP Ernst Viertler, PL i. R.
- 13. 1. 2012, Diakonie
Krisen als Chance und Gefahr. Krisen erkennen und auf Krisen richtig reagieren.
MMag. Michael König
- 10. 2. 2012, Caritas
Sterben – Tod – Trauer: Die Frage nach dem Woher und Wohin
Mag. Margarita Paulus
- 2. 3. 2012, Caritas
Ethische Grundlagen des Ehrenamts
Dr. Michaela Koller

Wahrheit am Krankenbett
Primar Dr. Thomas Speil

Ausbildungsinhalte

- 30. 3. 2012, Diakonie
Soziologische Aspekte von Altern und Krankheit
Mag. Petra Hasenauer

Hilfestellung beim Stellungswechsel
(z.B. Aufstehen vom Sitzen)
Karin Donnerbauer
- 13. 4. 2012, Diakonie
Alter(n) aus entwicklungspsychologischer Sicht
Dr. Alexander Aschenbrenner
- 11. 5. 2012, Diakonie
Parkinson: Situation von Angehörigen und Betroffenen.
Die Arbeit in Selbsthilfegruppen.
DGKS Johanna Thurner

Rechtliche Grundlagen eines Ehrenamtlichen Besuchsdienstes
Dr. Bernhard Prommegger
- 1. 6. 2012, Diakonie
Einführung in die Behindertenpädagogik
Marlis Laserer / Stina Jandl
- 6. 7. 2012, Diakonie
Reflexion und Abschluss des Lehrganges, Zertifikatsverleihung
Mag. Hans Kreuzeder, MMag. Michael König

Kursorte

Der Lehrgang findet abwechselnd an der

Schule für Sozialbetreuungsberufe
im Diakonie-Zentrum Salzburg
Guggenbichlerstraße 20, 5026 Salzburg
Tel.: 0662/63 85

und im

Ausbildungszentrum der Caritas Salzburg
Eduard-Heinrich-Straße 2, 5020 Salzburg
Tel.: 0662/62 59 77

statt.